

WALDVIERTEL: WASSERWIRTSCHAFT NEU. DAS GRUNDWASSER IM KRISTALLIN DER BÖHMISCHEN MASSE.

Im September 1997 hat die NÖ Landesregierung der Abteilung für Technische Ökosystemanalyse der Montanuniversität Leoben den Auftrag zur Durchführung eines Forschungsprojektes zur Erforschung und Bewertung des Grundwasserpotentials im Kristallin der Böhmisches Masse erteilt. Nach dem Vorbild eines für das Land Oberösterreich durchgeführten, vergleichbaren Projektes und ebensolchen Studien in Tschechien soll diese Arbeit die möglichen bisher nicht bekannten, kleinregionalen Ressourcen von Grundwasser in den kristallinen Gesteinen des Waldviertels untersuchen und damit Grundlagen für die wasserwirtschaftliche Planung liefern.

DIE EXODYNAMISCHE ANALYSE.

Um dieses Ziel zu erreichen, werden zunächst Satellitenbilder und geologische Karten auf Hinweise für erhöhte Grundwasserdurchlässigkeiten und Speicherkapazitäten wie beispielsweise Kluft- und Strömungszonen, Erosions- und Ablagerungsgebiete, Verebnungsniveaus ausgewertet. In einem weiteren Schritt werden die geologischen Verhältnisse an Hand vorhandener Bohrdaten aus der Böhmisches Masse klassifiziert und auf ihre wasserwirtschaftliche Relevanz untersucht.

Eine kombinierte Analyse und Auswertung von Geologie, Geomorphologie, Bodendaten, Landnutzung und Vegetationsverhältnissen soll Aufschluß über die Bilanzierung des gesamten hydrologischen Systems Niederschlag-Oberflächenwasser-Grundwasser geben.

LOKALE WASSERRESSOURCEN NUTZEN!

Diese Forschungen sollen dazu beitragen, daß den kristallinen Gesteinen des Waldviertels in Zukunft mehr Bedeutung für eine wasserwirtschaftliche Nutzung zuerkannt wird als bisher und Grundlagen für die Nutzung lokaler Wasserressourcen geschaffen werden.

Das Forschungsprojekt wird in zwei Teilen durchgeführt. Der erste Teil wurde im Sommer 1998 abgeschlossen. Der zweite Projektabschnitt läuft seit Ende 1998 und wird im Jänner 2000 beendet sein.

Nähere Informationen: BD-Geologischer Dienst: Tel.: 02742/200-4280 bzw. 4281.

*DR. PETER GOTTSCHLING
Abteilung BD1 Allgemeiner Baudienst, St. Pölten*